

Universitätsstadt Gießen  
Der Magistrat

## Dezernat III

Dezernat für Bildung, Wirtschaft,  
Arbeit, Integration und Hochbau



Universitätsstadt Gießen · Dezernat III · Postfach 11 08 20 · 35353 Gießen

Herrn Stadtverordneten  
Dr. Martin Preiß

über

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Berliner Platz 1  
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Fr. Eibelshäuser  
Zimmer-Nr.: 02-015  
Telefon: 0641/306-1007  
Telefax: 0641/306-2519  
E-Mail: dezernat3@giessen.de

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Ihr Schreiben vom

Datum

6. Oktober 2011

### **Anfrage gem. § 30 vom 28.09.2011 – ANF/0401/11; Sanierung Herderschule**

Sehr geehrter Herr Stadtverordneter Dr. Preiß,

Ihre Frage beantworte ich gerne wie folgt:

#### Frage:

Ich frage den Magistrat, finden die noch von der vorherigen Koalition geplanten Bau- und Sanierungsmaßnahmen entsprechend dem beschlossenen Zeitplan statt und welche konkreten Maßnahmen sind noch für das Jahr 2011 vorgesehen?

#### Antwort:

Der Projektantrag zur Gesamtanierung der Herderschule vom 17.09.09 sah vor, im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms 4.200.000 € für den baulichen Wärmeschutz Haus C zu verausgaben. Darüber hinaus sollte die begonnene Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume im Haus C mit Mitteln in Höhe von 600.000 € abgeschlossen werden.

Die Sanierung des Hauses C ist heute nahezu vollständig abgeschlossen, die Schlussabrechnung steht noch aus. Insgesamt sind in die Sanierung des Hauses C ca. 5,8 Mio € geflossen.

Im Rahmen der Gesamtanierung sah der Projektantrag weiterhin vor, dass für 2009 ein Ansatz von 390.000 € für Projektplanung und Vorbereitung bereitgestellt wird, dies ist im Haushalt 2009 erfolgt.

Postfach 11 08 20  
35353 Gießen

Telefon 0641 306-0  
Telefax 0641 306-2323  
stadtgiessen@giessen.de

Sparkasse Gießen  
BLZ 513 500 25  
Kto.-Nr. 200 502 000

Postbank Frankfurt  
BLZ 500 100 60  
Kto.-Nr. 17 703 609

und Konten bei  
weiteren Banken in  
der Stadt Gießen

Für die Haushaltsjahre 2010 bis 2014 sah der Projektantrag jeweils 2.830.800 € vor. Eingestellt wurden im Haushalt 2010 lediglich 364.000 € und im Haushalt 2011 lediglich 500.000 €. Die Mittel für das Haushaltsjahr 2011 sind noch nicht verausgabt.

Mit den Haushaltsbeschlüssen zu den Haushalten 2010 und 2011 wurde der beschlossene Zeitplan für die geplanten Bau- und Sanierungsmaßnahmen bereits von der vorherigen Koalition auf gewisse Weise zur Disposition gestellt.

Der Entwurf zum Haushalt 2012 sieht Investitionsmittel für die Herderschule in Höhe von 530.000 € vor. Sollte der Haushalt so beschlossen werden, stehen 2012 zusammen mit noch vorhandenen Haushaltsausgaberesten ca. 1.150.000 € zur Verfügung. Zurzeit wird geprüft, ob und in welcher Form mit diesen Mitteln ein nächster Bauabschnitt im Jahr 2012 begonnen werden kann. Diesbezüglich finden Gespräche mit der Schule statt.

Gleichzeitig ist geplant, dass im Zuge der allgemeinen Bauunterhaltung kleinere Maßnahmen durchgeführt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Astrid Eibelshäuser  
Stadträtin

**Verteiler:**

Magistrat  
SPD-Fraktion  
CDU-Fraktion  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
FW-Fraktion  
DIE LINKE. Fraktion  
FDP-Fraktion  
Piraten-Fraktion  
Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen